

SK. Kass.  
3.5.72

---

# STATISTISCHE BERICHTE

\* L IV 4 - 1968 (bisher: LO)

394-6002

Finanzen und Steuern

---

20/4/72

## Das Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung

Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik 1968

\*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

---

**HERAUSGEBER: STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG**

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Methodische Erläuterungen	
Hauptergebnisse	
Erhebungsbogen KSt 3 A	6
Erhebungsbogen KSt 3 B	

### Tabelle

1 Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach der Höhe des Einkommens und nach Körperschaftsarten (ohne Organgesellschaften)	14
2 Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte und nach Körperschaftsarten (ohne Organgesellschaften)	16
3 Entwicklung des zu versteuernden Einkommens aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der unbeschränkt Steuerpflichtigen	18
4 Zu versteuerndes Einkommen, Steuersätze und Steuerschuld der unbeschränkt Steuerpflichtigen (ohne Organgesellschaften)	20
5 Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten Organgesellschaften nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	22
6 Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten beschränkt Steuerpflichtigen nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	22
7 Entwicklung des Verlusts aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der unbeschränkt Steuerpflichtigen	24
8 Aufwendungen besonderer Art der unbeschränkt Steuerpflichtigen	26
9 Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 7 EstG der unbeschränkt Steuerpflichtigen, gegliedert nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	26
10 Spesenabzug (§ 4 Abs. 5 und 6 EstG) der unbeschränkt Steuerpflichtigen	27
11 Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen gegliedert bis zu Wirtschaftsgruppen (ohne Organgesellschaften)	28

### Zeichenerklärung:

- = nichts vorhanden
- o = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = Ergebnisse zur Wahrung des Steuergeheimnisses nicht ausgewiesen

# Das Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung

## Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik 1968

### Vorbemerkungen

Nach dem Gesetz über die Steuerstatistiken vom 6. Dezember 1966 (BGBl I S. 665) ist jeweils alle drei Jahre im Bundesgebiet und in Berlin (West) eine Körperschaftsteuerstatistik durchzuführen. Nach Kriegsende wurden einschließlich der vorliegenden Aufbereitung in den Jahren 1950, 1954, 1957, 1961 und 1965 jeweils Körperschaftsteuerstatistiken auf Grund von Verwaltungsanordnung, Gesetz, Verordnung und Koordinierungsvereinbarung des Bundes und der Länder durchgeführt.

Für den Veranlagungszeitraum 1968 galten das Körperschaftsteuergesetz (KStG) in der Fassung vom 13. Oktober 1969, die Körperschaftsteuerdurchführungsverordnung (KStDV) in der Fassung vom 26. März 1969 sowie Vorschriften aus dem Einkommensteuerrecht. Zur Sicherstellung einer einheitlichen Anwendung des Körperschaftsteuerrechts und zur Behandlung von Zweifels- und Auslegungsfragen von allgemeiner Bedeutung durch die Finanzämter waren außerdem die Körperschaftsteuerrichtlinien maßgebend.

Der Körperschaftsteuer unterliegen Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben. Nach dem Gesetz sind von der Körperschaftsteuer unter anderem befreit: die Landeszentralbanken und andere in den gesetzlichen Bestimmungen namentlich genannten Banken, Staatsbanken, soweit sie Aufgaben staatswirtschaftlicher Art erfüllen sowie Körperschaften, die nach der Satzung, Stiftung oder Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar kirchlichen, gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dienen. Unterhalten sie einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, der über den Rahmen einer Vermögensverwaltung hinausgeht, so sind sie insoweit steuerpflichtig. Steuerfrei sind weiterhin rechtsfähige Pensions-, Witwen-, Waisen-, Sterbe- und Krankenunterstützungskassen sowie sonstige rechtsfähige Hilfskassen für Fälle der Not und der Arbeitslosigkeit, wenn gewisse im Gesetz festgelegte Voraussetzungen erfüllt sind. Schließlich sind auch Berufsverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter, deren Zweck nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet ist, und Körperschaften oder Personenvereinigungen, deren Hauptzweck die Verwaltung des Vermögens eines nicht-rechtsfähigen Berufsverbandes ist, sofern ihre Erträge im wesentlichen aus dieser Vermögensverwaltung herrühren und ausschließlich dem Berufsverband zufließen, steuerfrei.

### Methodische Erläuterungen

Als Erhebungsunterlagen dienten die von den Finanzämtern eingesandten Durchschriften der Steuerbescheide (Statistische Blätter) der mit einem Einkommen bzw. Verlust veranlagten Körperschaftsteuerpflichtigen. Zur Erfassung sämtlicher Steuerpflichtigen, also auch derjenigen, deren Veranlagung am festgesetzten Abschlußtermin für die Abgabe der Statistischen Blätter noch nicht abgeschlossen war, hatten die Finanzämter vorläufige Veranlagungen oder Schätzungen durchzuführen. Keine Statistischen Blätter waren auszufertigen für die sogenannten nv-Fälle, das heißt für Steuerpflichtige, deren jährliches Einkommen nicht mehr als 1000 DM beträgt und für solche, die nicht veranlagt wurden.

### Hauptergebnisse

In Baden-Württemberg belief sich die Zahl der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen auf 12 576, von denen 12 514 unbeschränkt Steuerpflichtige (darunter 895 Organgesellschaften und 4 Pauschbesteuerte) waren. Insgesamt 62 Unternehmen gehörten der Gruppe der beschränkt Steuerpflichtigen an. Dies sind Unternehmen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben. Bei 4363 Körperschaftsteuerpflichtigen führte die Veranlagung zur Feststellung von Verlusten. Ihre Zahl hat sich seit 1954, mit Ausnahme von 1957, wo eine leichte Verminderung eingetreten ist, laufend erhöht. 1968 betrug der Anteil an den erfaßten körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen 34,7%. Die Finanzämter Baden-Württembergs meldeten weitere 1953 Fälle (nv-Fälle), bei denen es sich um Unternehmen handelt, die wegen geringfügiger Einkünfte oder weil keine Einkünfte erzielt oder keine Verluste ausgewiesen wurden, nicht zur Veranlagung kamen. Die Zahl der körperschaftsteuerpflichtigen Unternehmen hat sich 1968 gegenüber der Statistik 1965 um 9,2% erhöht. Die in der nachstehenden Tabelle vorgenommene Aufgliederung zeigt, daß die Zunahme der Verlustfälle (+ 29,1%) bedeutend höher als die Zunahme der Steuerbelasteten (0,9%) war. Auffallend ist, daß die steuerbelasteten Organgesellschaften eine Steigerung von nur 3,7% ausweisen, während bei den Organgesellschaften mit Verlusten eine Zunahme von 13,5% zu verzeichnen ist. Beachtlich ist auch der starke Rückgang der Pauschbesteuerungsfälle.

### Körperschaftsteuerpflichtige 1965 und 1968

Art der Steuerpflicht	1965		1968		Veränderung %
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Steuerbelastete	8 138	70,7	8 213	65,3	+ 0,9
Unbeschränkt Steuerpflichtige	8 067	70,0	8 151	64,8	+ 1,0
darunter					
Organgesellschaften	863	7,5	895	7,1	+ 3,7
Pauschbesteuerungsfälle	16	0,1	4	0,03	- 75,0
Beschränkt Steuerpflichtige	71	0,6	62	0,5	- 12,7
Verlustfälle	3 380	29,3	4 363	34,7	+ 29,1
darunter					
Organgesellschaften	171	1,5	194	1,5	+ 13,5
Steuerpflichtige insgesamt	11 518	100	12 576	100	+ 9,2
Nachrichtlich: nv-Fälle	1 766	-	1 953	-	+ 10,0

Im Jahr 1968 erreichte das Einkommen der steuerbelasteten unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 4305,4 Mill. DM; das ergibt eine Zunahme gegenüber 1965 um 34,8%. Zu diesem Ergebnis haben die Organgesellschaften mit 483,7 Mill. DM (=11,2%) beigetragen. Die ermittelte Steuerschuld betrug 1547,9 Mill. DM (davon 176,5 Mill. DM der Organgesellschaften), was ebenfalls eine Zuwachsrate gegenüber 1965 von 29,1% ergab. Die durchschnittliche Steuerbelastung des Ein-

kommens ist somit von 37,6% im Jahr 1965 auf 35,9% im Jahr 1968 zurückgegangen. Das Inlandsaufkommen der 62 beschränkt Steuerpflichtigen in Baden-Württemberg erreichte 11,1 Mill. DM und eine Steuerschuld von 5,4 Mill. DM. Wegen ihrer geringen Bedeutung bleiben sie bei den folgenden Darstellungen außer Betracht. Im Jahr 1968 ergaben 4363 Verlustfälle einschließlich 647,2 Mill. DM Verlustabzüge der vorangegangenen Jahre einen Gesamtverlust von 868,9 Mill. DM.

# Erhebungsbogen

Nachrichtliche Anschreibungen für statistische Zwecke

Im VZ 1968 wurden berücksichtigt:

§ 4 Abs. 5 und 6 EStG (Aufwendungen für Geschenke, Bewirtungen usw.):

- a) Höhe der Aufwendungen
b) davon als Betriebsausgaben abgesetzt

§ 6 a EStG (Rückstellung für Pensionsverpflichtung):

- a) Zuführung zur Rückstellung
b) Höhe der Rückstellung am Schluß des Wj.
c) in 1968 (1967/68) insgesamt gezahlte Pensionen

Zuwendungen an Pensionskassen nach dem Zuwendungsgesetz:

- a) Höhe der Zuwendungen
b) Höhe des Kassenvermögens am Schluß des Wj.

Zuwendungen an Unterstützungskassen nach dem Zuwendungsgesetz:

- a) Höhe der Zuwendungen
b) Höhe des Kassenvermögens am Schluß des Wj.
c) in 1968 (1967/68) insgesamt gezahlte Renten und Beihilfen

§ 6 b EStG (Begünstigte Gewinne aus der Veräußerung bestimmter Anlagegüter)

§ 7 EStG: AfA insgesamt (nur bei Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG)

§§ 7b, 54 EStG

§ 7e EStG (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 74 EStDV (Rücklage für Preissteigerung):

- a) Höhe der Zuführung
b) Höhe der Rücklage am Schluß des Wj.

§ 75 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 76 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 79 Abs. 1 bis 3 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 79 Abs. 4 und 5 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 80 EStDV

§ 81 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 82 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 82 d EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 82 e EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

§ 82 f EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)

Förderung des Baues von Landarbeiterwohnungen

§ 14 BHG

§ 14 a BHG

§ 1 Entwicklungshilfe-Steuergesetz (Bewertungsabschlag und steuerfreie Rücklage)

§ 1 Gesetz zur Förderung der Verwendung von Steinkohle in Kraftwerken

Table with 1 column labeled 'DM' for recording monetary values.

Unbeschränkt/beschränkt steuerpflichtig<sup>1)</sup>

Organgesellschaft (Organtochter): ja - nein<sup>1)</sup>

Nicht vom Finanzamt auszufüllen

Table with 10 rows and 5 columns for administrative data entry.

1) Das Zutreffende ist unterstrichen.

# Ermittlung des Einkommens, Berechnung und Festsetzung der Körperschaftsteuer

## 1. Einkommen

**Steuerbilanz - Gewinn - Verlust** .....  
oder, wenn keine Steuerbilanz aufgestellt worden ist,

**Handelsbilanz- Gewinn** .....  
**Verlust** (ohne Berücksichtigung des Gewinn-Verlust-Vortrags des Vorjahrs)

**Dazu die folgenden Beträge, soweit sie den Handelsbilanzgewinn gemindert haben:**

1. Unzulässige oder zu hohe Absetzungen für Abnutzung und für Substanzverringerung (§ 6 Abs. 1 KStG, § 6 Abs. 1 Ziff. 1, § 7 EStG) .....
2. Unzulässige oder zu hohe Abschläge, Abschreibungen, Absetzungen, Abzüge, Rückstellungen oder Rücklagen (§ 6 Abs. 1 KStG, §§ 6, 6 a, 6 b, 7 b, 7 e, 55, 54 EStG, §§ 74, 75, 76, 79, 80, 81, 82, 82 d, 82 e, 82 f EStDV, § 14 BHG 1964, § 14 a BHG 1968, §§ 1 bis 5 Entwicklungshilfe-Steuer-gesetz 1968, §§ 30, 31 des Gesetzes zur Förderung der Rationalisierung im Steinkohlenbergbau, §§ 1, 3 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung der Verwendung von Steinkohle in Kraftwerken, §§ 7, 12 und 40 Schutzbaugesetz, § 1 der Ersten Verordnung über steuerliche Konjunkturmaßnahmen, §§ 2 bis 4 des Gesetzes über steuerliche Maßnahmen bei der Stilllegung von Steinkohlenbergwerken, § 10 des Gesetzes zur Anpassung und Gesundung des deutschen Steinkohlenbergbaus und der deutschen Steinkohlenbergbaugebiete) .....

**Dazu die folgenden nichtabzugsfähigen Ausgaben, soweit sie den Bilanzgewinn gemindert haben:**

3. Zuführungen zu Rücklagen (Reserven) .....
4. Verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 6 Abs. 1 KStG, § 19 KStDV) .....
5. Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen, die durch Stiftung, Satzung oder sonstige Verfassung vorgeschrieben sind (§ 12 Ziff. 1 KStG) .....
6. Nichtabzugsfähige Steuern und Abgaben:
  - a) Körperschaftsteuer (§ 12 Ziff. 2 KStG)
    - aa) Nachzahlungen für die Veranlagungszeiträume vor dem 1. Januar 1968 .....
    - bb) Zahlungen für den Veranlagungszeitraum 1968 .....
    - cc) Besondere Körperschaftsteuer - Nachsteuer - (§ 9 Abs. 3 KStG) .....
  - b) Kapitalertragsteuer, soweit von vereinnahmten Kapitalerträgen einbehalten (§ 12 Ziff. 2 KStG) .....
  - c) Ergänzungsabgabe (§ 12 Ziff. 2 KStG) .....
  - d) Vermögensteuer (§ 12 Ziff. 2 KStG) .....
  - e) Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch (§ 12 Ziff. 2 KStG) .....
  - f) aa) Zwei Drittel (drei Viertel) der Vierteljahresbeträge oder der Vorauszahlungen auf die Vierteljahresbeträge der Vermögensabgabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG) ...
  - bb) Ablösungsbetrag für die Vermögensabgabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG) in voller Höhe
  - g) Leistungen auf die Kreditgewinnabgabe und die Hypothekengewinnabgabe, soweit es sich nicht um Zinsen handelt (§ 211 Abs. 1 Nr. 2 LAG) .....
  - h) Ausländische Steuern vom Einkommen .....
  - i) Pauschsteuer nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes über steuerrechtliche Maßnahmen bei Erhöhung des Nennkapitals aus Gesellschaftsmitteln und bei Überlassung von eigenen Aktien an Arbeitnehmer i. d. F. der Bekanntmachung vom 10. 10. 1967 (BGBl I S. 977, BStBl I S. 367) .....
  - k) Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben .....

**Summe**

l) **Davon ab:**

- aa) im Wirtschaftsjahr aufgelöste Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben, soweit sie bei ihrer Bildung in früheren Jahren versteuert worden sind und den Bilanzgewinn erhöht haben .....
  - bb) Erstattungen und bilanzierte Ansprüche auf Erstattungen von in früheren Jahren versteuerten nichtabzugsfähigen Steuern und Abgaben, soweit sie den Bilanzgewinn erhöht haben .....
- Summe**
7. Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwaltungsrats oder andere mit der Überwachung der Geschäftsführung beauftragte Personen, die das Wirtschaftsjahr belastet haben (§ 12 Ziff. 3 KStG), einschließlich des vom Steuerpflichtigen getragenen Steuerabzugs von Aufsichtsratsvergütungen und der Ergänzungsabgabe .....
  8. Sämtliche Ausgaben zu gemeinnützigen, mildtätigen, kirchlichen, religiösen, wissenschaftlichen und staatspolitischen Zwecken, z. B. Spenden, sowie Spenden an politische Parteien .....
  9. Sonstige nichtabzugsfähige Ausgaben, z. B. Schuldzinsen, die in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang mit der steuerfreien Dividende einer Schachtelgesellschaft oder mit steuerfreien Kapitalerträgen im Sinne der §§ 3 und 3 a EStG stehen .....
  10. Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen (nur bei Genossenschaften - vgl. Zeile 57 -)
  11. Nichtabzugsfähige Aufwendungen im Sinne des § 4 Abs. 5 und 6 EStG .....
  12. ....

**Summe**

**Davon ab:**

- a) Gewinnanteile jeder Art auf Aktien, Kuxe, Anteile usw. im Sinne des § 9 Abs. 1 KStG und des § 21 KStDV, die im Bilanzgewinn enthalten sind .....
- b) Steuerfreie Zinsen, Gewinnanteile usw. im Sinne der §§ 3 und 3 a EStG, die im Bilanzgewinn enthalten sind .....
- c) Die folgenden abzugsfähigen Ausgaben, soweit sie nicht schon im Bilanzgewinn berücksichtigt sind:
  1. Zuführungen zu versicherungstechnischen Rückstellungen (§ 11 Ziff. 2 KStG) .....
  2. Sanierungsgewinne (§ 11 Ziff. 4 KStG) .....
- d) .....

**Verbleiben (Übertrag)**

	Kalenderjahr 1968 oder abweichendes Wirtschaftsjahr 1967/68		Zeile
	DM	DM	
	(Verluste in rot)		
Steuerbilanz - Gewinn - Verlust			1
Handelsbilanz- Gewinn			2
Verlust			3
Dazu die folgenden Beträge, soweit sie den Handelsbilanzgewinn gemindert haben:			
1. Unzulässige oder zu hohe Absetzungen für Abnutzung und für Substanzverringerung			3
2. Unzulässige oder zu hohe Abschläge, Abschreibungen, Absetzungen, Abzüge, Rückstellungen oder Rücklagen			4
Dazu die folgenden nichtabzugsfähigen Ausgaben, soweit sie den Bilanzgewinn gemindert haben:			
3. Zuführungen zu Rücklagen (Reserven)			5
4. Verdeckte Gewinnausschüttungen			6
5. Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen			7
6. Nichtabzugsfähige Steuern und Abgaben:			
a) Körperschaftsteuer			8
aa) Nachzahlungen für die Veranlagungszeiträume vor dem 1. Januar 1968			9
bb) Zahlungen für den Veranlagungszeitraum 1968			10
cc) Besondere Körperschaftsteuer - Nachsteuer -			11
b) Kapitalertragsteuer			12
c) Ergänzungsabgabe			13
d) Vermögensteuer			14
e) Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch			15
f) aa) Zwei Drittel (drei Viertel) der Vierteljahresbeträge			16
bb) Ablösungsbetrag für die Vermögensabgabe			17
g) Leistungen auf die Kreditgewinnabgabe und die Hypothekengewinnabgabe			18
h) Ausländische Steuern vom Einkommen			19
i) Pauschsteuer nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes über steuerrechtliche Maßnahmen			20
k) Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben			21
<b>Summe</b>			22
l) Davon ab:			
aa) im Wirtschaftsjahr aufgelöste Rückstellungen für die bezeichneten Steuern			23
bb) Erstattungen und bilanzierte Ansprüche auf Erstattungen			24
<b>Summe</b>			25
7. Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwaltungsrats oder andere			26
8. Sämtliche Ausgaben zu gemeinnützigen, mildtätigen, kirchlichen, religiösen,			27
wissenschaftlichen und staatspolitischen Zwecken, z. B. Spenden, sowie Spenden			28
an politische Parteien			29
9. Sonstige nichtabzugsfähige Ausgaben, z. B. Schuldzinsen, die in unmittelbarem			30
wirtschaftlichem Zusammenhang mit der steuerfreien Dividende einer			31
Schachtelgesellschaft oder mit steuerfreien Kapitalerträgen im Sinne der §§ 3			32
und 3 a EStG stehen			33
10. Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen (nur bei Genossenschaften - vgl. Zeile 57 -)			34
11. Nichtabzugsfähige Aufwendungen im Sinne des § 4 Abs. 5 und 6 EStG			35
12. ....			36
<b>Summe</b>			37
<b>Verbleiben (Übertrag)</b>			37

Dazu: Gewinn (Verlust) aus einem im Zusammenhang mit der Umstellung des Wirtschaftsjahrs etwa gebildeten **Rumpfwirtschaftsjahr**, das im Kalenderjahr 1968 begonnen und geendet hat .....  
 Ein Drittel - ein Viertel - der im Kalenderjahr 1968 von einem Dritten zugunsten des Steuerpflichtigen bewirkten Leistungen auf die Vermögensabgabe - § 211 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 zweiter Halbsatz LAG ....  
 Bei **Organschaft**: Zuzurechnender Gewinn (Verlust) auf Grund eines Ergebnisabführungsvertrags, soweit der Gewinn (Verlust) im Bilanzgewinn nicht berücksichtigt ist .....

Übertrag

DM	Zeile
	37
	38
	39
	40
	41
	42
	43
	44
	45
	46
	47
	48
	49

**Spendenabzug** (§ 11 Ziff. 5 KStG, §§ 25 bis 27 KStDV):

Die im Kalenderjahr 1968 getätigten Ausgaben zur Förderung mildtätiger, kirchlicher, religiöser, wissenschaftlicher und staatspolitischer Zwecke und der als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke sowie Spenden an politische Parteien im Sinne des § 2 des Parteiengesetzes betragen ..... DM; davon sind abzugsfähig .....

Verbleiben

Davon ab: Im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer und Ergänzungsabgabe), die dem Steuerabzug mit **30 v.H.** unterliegen haben, abzüglich der mit ihnen in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben ....

Verbleiben

**Verlustabzug** (§ 6 Abs. 1 KStG; § 10d EStG):

Aus dem Veranlagungszeitraum	Noch berücksichtigungsfähig DM	Für 1968 werden abgezogen DM	Verbleiben DM
1963			
1964			
1965			
1966			
1967			

Summe .....

**Zu versteuernder Einkommensbetrag** (auf volle 10 DM nach unten abgerundet)

Von dem zu versteuernden Einkommensbetrag (Zeile 47) sind **tarifbegünstigt** .....  
**tarifbegünstigt** (§ 19 Abs. 2 oder § 19 a Abs. 2 KStG) .....  
**nicht tarifbegünstigt** .....

**2. Berechnung der nichtabzugsfähigen Warenrückvergütungen**  
 (§ 35 KStDV, Abschnitt 65 KStR)

Gesamtumsatz (bei Einkaufs- und Verbrauchergenossenschaften) } (ohne Hilfsgeschäfte; Nebengeschäfte)  
 Gesamteinkauf (bei Absatz- und Produktionsgenossenschaften) } sind - nicht - ausgeschieden) .....  
 Davon entfallen auf Umsatz mit Mitgliedern im Rahmen von Zweckgeschäften .....  
 Einkauf bei Mitgliedern im Rahmen von Zweckgeschäften .....  
 Einkommen vor Abzug der Warenrückvergütungen an Mitglieder (..... DM), an Nichtmitglieder (..... DM) und vor Berücksichtigung des Verlustabzugs .....  
 Davon ab: Gewinn aus Nebengeschäften<sup>1)</sup> .....  
 Überschuß im Sinne des § 35 Abs. 2 KStDV .....  
 Warenrückvergütungen an Mitglieder .....  
 Abzugsfähig sind höchstens ..... (Zeile 54) × ..... (Zeile 51) = .....  
 ..... (Zeile 50) .....  
**Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen** (verdeckte Gewinnausschüttung) .....

Kalenderjahr 1968 od. abweichendes Wj. 1967/68 DM	
	50
	51
	52
	53
	54
	55
	56
	57

**3. Berücksichtigungsfähige Ausschüttungen**

- bei unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften -  
 (§ 19 Abs. 3 KStG, § 29 KStDV, Abschnitte 47 und 49 KStR)

Berücksichtigungsfähige Ausschüttungen für das Kalenderjahr 1968 - Wirtschaftsjahr 1967/68 .....  
 Berücksichtigungsfähige Ausschüttungen für ein etwa gebildetes Rumpfwirtschaftsjahr, das im Kalenderjahr 1968 begonnen und geendet hat .....

Zusammen

Bei Aufteilung der berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen (Zeile 60) nach dem Verhältnis des Betrags in Zeile 48 zum Betrag in Zeile 49 (vgl. hierzu § 19 Abs. 3 Ziff. 2 KStG) entsprechen:

dem Betrag in Zeile 48<sup>2)</sup> .....  
 dem Betrag in Zeile 49 .....

DM	
	58
	59
	60
	61
	62

**4. Die der besonderen Körperschaftsteuer (Nachsteuer) unterliegenden Gewinnanteile**  
 (§ 9 Abs. 3, § 19 Abs. 5 KStG, § 36 a KStDV, Abschnitte 40 bis 43 a KStR)

Die nach § 9 Abs. 1 KStG außer Ansatz gebliebenen Gewinnanteile des Wirtschaftsjahrs 1968 (1967/68) - vgl. Zeile 52 - und eines etwa gebildeten Rumpfwirtschaftsjahrs, das im Kalenderjahr 1968 begonnen und geendet hat, betragen .....

Davon sind bei der (den) ausschüttenden Kapitalgesellschaft(en) berücksichtigungsfähige Ausschüttungen i. S. des § 19 Abs. 3 Satz 1 KStG .....

DM	
	63
	64

<sup>1)</sup> Auf Abschnitt 65 Abs. 5 und 12 KStR wird hingewiesen.

<sup>2)</sup> Berechnungsansatz:  $\frac{\text{Betrag Zeile 48} \times \text{Betrag Zeile 60}}{\text{Betrag Zeile 49}} = \text{Betrag Zeile 61.}$



Von dem Betrag in Zeile 64 entfallen auf Beteiligungen an Kapitalgesellschaften, die  
a) nicht zu den in § 19 Abs. 2 KStG bezeichneten Instituten gehören (Nachsteuersatz nach § 19 Abs. 2 Ziff. 1 KStG: 36 v. H.), ..... DM. 65  
b) zu den in § 19 Abs. 2 KStG bezeichneten Instituten gehören, ..... DM. 66  
Davon sind bei der (den) ausschüttenden Gesellschaft(en) berücksichtigungsfähige Ausschüttungen für Wirtschaftsjahre, die  
aa) vor dem 1. 1. 1968 geendet haben (Nachsteuersatz 12,5 v. H.) ..... 67  
bb) nach dem 31. 12. 1967 geendet haben (Nachsteuersatz 21,5 v. H.) ..... 68  
**Kürzungsbetrag nach § 9 Abs. 3 Satz 2 KStG (Zeile 60 minus Zeile 47) ..... DM. 69**  
Ist die Nachsteuer nach verschiedenen Steuersätzen zu berechnen, so ist der Kürzungsbetrag im Verhältnis der den verschiedenen Steuersätzen unterliegenden Gewinnanteile aufzuteilen und anteilmäßig von den entsprechenden Gewinnanteilen abzusetzen (Abschnitt 42 Abs. 2 KStR)

Hiernach sind zu versteuern:

	DM	Zeile
mit 36 v. H.: ..... DM (Zeile 65)		
— ..... DM [voller oder anteiliger <sup>3)</sup> Kürzungsbetrag] ..... =		70
mit 12,5 v. H.: ..... DM (Zeile 67)		
— ..... DM [voller oder anteiliger <sup>3)</sup> Kürzungsbetrag] ..... =		71
mit 21,5 v. H.: ..... DM (Zeile 68)		
— ..... DM [voller oder anteiliger <sup>3)</sup> Kürzungsbetrag] ..... =		72

**5. Die Körperschaftsteuer beträgt: (auf volle DM abgerundet)**

	DM	Zeile
1. bei unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften im Sinne des § 19 Abs. 1 Ziff. 1, Abs. 2 Ziff. 1 KStG und bei unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften im Sinne des § 19 Abs. 1 Ziff. 2, Abs. 2 Ziff. 2 KStG, die auf Grund eines Antrags nach § 19 Abs. 4 KStG wie Kapitalgesellschaften im Sinne des § 19 Abs. 1 Ziff. 1, Abs. 2 Ziff. 1 KStG zu besteuern sind,		
51 v. H. von ..... DM [Zeile 47 minus Zeile 60 bzw. <sup>4)</sup> Zeile 49 minus Zeile 62] ..... 73		
36,5 v. H. von ..... DM (Zeile 48 minus Zeile 61) <sup>5)</sup> ..... 74		
27,5 v. H. von ..... DM (Zeile 48 minus Zeile 61) <sup>6)</sup> ..... 75		
15 v. H. von ..... DM (Zeile 60, höchstens Betrag in Zeile 47) ..... 76		
Summe ..... DM (Zeile 47)		
2. bei unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften im Sinne des § 19 Abs. 1 Ziff. 2, Abs. 2 Ziff. 2 KStG, die keinen Antrag nach § 19 Abs. 4 KStG gestellt haben,		
a) wenn der zu versteuernde Betrag (Zeile 47) 50 000 DM und mehr beträgt,		
49 v. H. von ..... DM [Zeile 47 minus Zeile 60 bzw. <sup>4)</sup> Zeile 49 minus Zeile 62] ..... 77		
35 v. H. von ..... DM (Zeile 48 minus Zeile 61) <sup>5)</sup> ..... 78		
26,5 v. H. von ..... DM [Z. 60, höchstens Betrag in Z. 47 bzw. <sup>6)</sup> Z. 62, höchstens Betrag in Z. 49] ..... 79		
26,5 v. H. von ..... DM (Zeile 48) <sup>6)</sup> ..... 80		
Summe ..... DM (Zeile 47)		
b) wenn der zu versteuernde Betrag (Zeile 47) weniger als 50 000 DM beträgt,		
Körperschaftsteuer für den Betrag in Zeile 47 von ..... DM nach dem <b>Staffeltarif des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG</b> – ohne Berücksichtigung etwaiger berücksichtigungsfähiger Ausschüttungen und ggf. des § 19 Abs. 2 Ziff. 2 KStG oder des § 19 a Abs. 2 Ziff. 2 KStG – ..... 81		
39 v. H. von ..... DM = ..... DM ..... 82		
44 v. H. von ..... DM = ..... DM ..... 83		
49 v. H. von ..... DM = ..... DM ..... 84		
54 v. H. von ..... DM = ..... DM ..... 85		
59 v. H. von ..... DM = ..... DM ..... 86		
Summe ..... DM ..... 87		
Davon sind anzusetzen:		
..... (Zeile 87) × ..... [Zeile 47 minus 60 bzw. <sup>4)</sup> Zeile 49 minus 62] ..... = ..... 88		
..... (Zeile 47)		
<b>Körperschaftsteuer für die berücksichtigungsfähigen Ausschüttungen</b>		
26,5 v. H. von ..... DM [Z. 60, höchstens Betrag in Z. 47 bzw. <sup>6)</sup> Z. 62, höchstens Betrag in Z. 49] ..... 89		
Körperschaftsteuer für den Betrag in Zeile 47 von ..... DM nach dem <b>Staffeltarif des § 19 Abs. 2 Ziff. 2 KStG (tarifbegünstigte Einkünfte)</b> – ohne Berücksichtigung des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG – = ..... DM. 90		
Davon sind anzusetzen: ..... (Zeile 90) × ..... (Zeile 48 minus 61) ..... 91		
..... (Zeile 47)		
Körperschaftsteuer für den Betrag in Zeile 47 von ..... DM nach dem <b>Staffeltarif des § 19 a Abs. 2 Ziff. 2 KStG (tarifbegünstigte Einkünfte)</b> – ohne Berücksichtigung des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG – = ..... DM. 92		
Davon sind anzusetzen: ..... (Zeile 92) × ..... (Zeile 48) ..... 93		
..... (Zeile 47)		
<b>Summe (Übertrag)</b>		

<sup>3)</sup> Berechnungsansatz:  $\frac{\text{Betrag Zeile 65 oder 67 oder 68} \times \text{Betrag Zeile 69}}{\text{Summe der Beträge in Zeilen 65, 67 und 68}} = \text{Betrag der Zeile 70 oder 71 oder 72.}$

<sup>4)</sup> In den Fällen, in denen ein Teil des Einkommens nach § 19 Abs. 2, § 19 a Abs. 2 KStG tarifbegünstigt ist.

<sup>5)</sup> Bei Anwendung des § 19 Abs. 2 KStG.

<sup>6)</sup> Bei Anwendung des § 19 a Abs. 2 KStG.



# Statistisches Blatt 1968

KSt 3 B

**Finanzamt** .....

Nicht vom Finanzamt auszufüllen

Gemeinde .....

Kreis .....

1	Finanzamt				
2	Steuernummer				
3	Regierungsbezirk / Kreis				
4	Gemeinde				
5	Art der Steuerpflicht				
6	Rechtsform				
7	AZ-Klasse				
8	Zusatzschlüssel				
9	Größenklasse „Gesamtbetrag der Einkünfte“				
10	Größenklasse „Einkommen“				

Unbeschränkt/beschränkt steuerpflichtig<sup>1)</sup>

### Nachrichtliche Anschreibungen für statistische Zwecke

Im VZ 1968 (bei Land- und Forstwirten im Wj. 1968/69) wurden berücksichtigt:

	DM		DM
§ 4 Abs. 5 und 6 EStG (Aufwendungen für Geschenke, Bewirtungen usw.):			
a) Höhe der Aufwendungen .....		§ 75 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
b) davon als Betriebsausgaben abgesetzt .....		§ 76 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
§ 6a EStG (Rückstellung für Pensionsverpflichtung):		§ 77 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
a) Zuführung zur Rückstellung .....		§ 78 EStDV	
b) Höhe der Rückstellung am Schluß des Wj. ...		§ 79 Abs. 1 bis 3 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
c) in 1968 (1967/68) insgesamt gezahlte Pensionen		§ 79 Abs. 4 und 5 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
Zuwendungen an Pensionskassen nach dem Zuwendungs-gesetz:		§ 80 EStDV	
a) Höhe der Zuwendungen .....		§ 81 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
b) Höhe des Kassenvermögens am Schluß des Wj.		§ 82 EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
Zuwendungen an Unterstützungskassen nach dem Zuwendungs-gesetz:		§ 82a EStDV	
a) Höhe der Zuwendungen .....		§ 82b EStDV	
b) Höhe des Kassenvermögens am Schluß des Wj.		§ 82c EStDV	
c) in 1968 (1967/68) insgesamt gezahlte Renten und Beihilfen .....		§ 82d EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
§ 6b EStG (Begünstigte Gewinne aus der Veräußerung bestimmter Anlagegüter) .....		§ 82e EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
§ 6c EStG (Begünstigte Gewinne aus der Veräußerung bestimmter Anlagegüter) .....		§ 82f EStDV (ohne AfA nach § 7 EStG)	
§ 7 EStG: AfA insgesamt bei Gewinnermittlung		Förderung des Baues von Landarbeiterwohnungen ..	
a) nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG .....		§ 14 BHG	
b) nach § 4 Abs. 3 EStG .....		§ 14a BHG	
§§ 7b, 54 EStG .....		§ 1 Entwicklungshilfe-Steuer-gesetz (Bewertungsabschlag und steuerfreie Rücklage) .	
§ 7e EStG (ohne AfA nach § 7 EStG)		§ 1 Gesetz zur Förderung der Verwendung von Steinkohle in Kraftwerken .....	
§ 74 EStDV (Rücklage für Preissteigerung):			
a) Höhe der Zuführung .....			
b) Höhe der Rücklage am Schluß des Wj. ....			
			DM
		Ergänzungsabgabe .....	
		Anrechnung der einbehaltenen Ergänzungsabgabe zur Kapitalertragsteuer .....	
		Verbleibende Ergänzungsabgabeschuld (Überzahlung in rot) .....	

<sup>1)</sup> Das Zutreffende ist unterstrichen.

**Ermittlung des Einkommens, Berechnung und Festsetzung der Körperschaftsteuer**

**Gewinn aus:**

**1. Einkommen**

		DM (Verluste in rot)	Zeile
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>			
Gewinnanteil 1968/69, der auf das KJ. 1969 entfällt <b>DM</b>	Gewinn		
	Wj. 1967/68 ..... DM, davon entfallen auf das KJ. 1968		
	Wj. 1968/69 ..... DM, davon entfallen auf das KJ. 1968		
	Gewinne aus Beteiligungen .....		1
<b>Gewerbebetrieb - wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb -</b>			
Gewinn im - Kalenderjahr 1968 - Wirtschaftsjahr 1967/68 - Rumpfwirtschaftsjahr 1968 ...			2
<b>selbständiger Arbeit</b> .....			3
<b>Überschuß der Einnahmen über die Werbungskosten aus:</b>			
<b>Kapitalvermögen</b> .....			4
<b>Vermietung und Verpachtung</b> .....			5
<b>sonstigen Einkünften</b> .....			6
<b>Dazu:</b> Ein Drittel - ein Viertel - der im KJ. 1968 von einem Dritten zugunsten des Steuerpflichtigen bewirkten Leistungen auf die Vermögensabgabe - § 211 Abs. 1 Nr. 1 Satz 2 zweiter Halbsatz LAG - .....			7
<b>Zusammen</b>			8
<b>Davon ab:</b> Freibetrag für Land- und Forstwirte nach § 13 Abs. 3 EStG .....			9
<b>Gesamtbetrag der Einkünfte</b>			10
<b>Spendenabzug</b> (§ 11 Ziff. 5 KStG, §§ 25 bis 27 KStDV): Die im Kalenderjahr 1968 getätigten Ausgaben zur Förderung mildtätiger, kirchlicher, religiöser, wissenschaftlicher und staatspolitischer Zwecke und der als besonders förderungswürdig anerkannten gemeinnützigen Zwecke sowie Spenden an politische Parteien im Sinne des § 2 des Parteiengesetzes betragen ..... DM; davon sind abzugsfähig .....			11
<b>Verbleiben</b>			12
<b>Davon ab:</b> In den Einkünften enthaltene inländische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer und Ergänzungsabgabe), die dem Steuerabzug mit 30 v. H. unterliegen haben, abzüglich der mit ihnen in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben oder Werbungskosten .....			13
<b>Verbleiben</b>			14
<b>Verlustabzug</b> (§ 6 Abs. 1 KStG, § 10 d EStG):			
Aus dem Veranlagungszeitraum	Noch berücksichtigungsfähig DM	Für 1968 werden abgezogen DM	Verbleiben DM
1963			
1964			
1965			
1966			
1967			
Summe .....			15
<b>Zu versteuernder Einkommensbetrag</b> (auf volle 10 DM nach unten abgerundet)			16

**2. Die Körperschaftsteuer beträgt: (auf volle DM abgerundet)**

		DM	Zeile
a) 49 v. H. des zu versteuernden Betrags (Zeile 16) nach § 19 Abs. 1 Ziff. 3 KStG .....			17
b) Pauschbetrag zur Abgeltung der Körperschaftsteuer nach § 21 KStG .....			18
<b>Zusammen</b>			19
<b>Ermäßigung</b> nach § 14 des 2. VermBG <sup>1)</sup> .....			20
<b>Verbleiben</b>			21
<b>Ermäßigung</b> für Einkünfte aus Berlin (West) <sup>1)</sup> (§ 21 Abs. 2 oder Abs. 3 BHG) .....			22
<b>Verbleiben</b>			23
<b>Davon ab:</b>			
a) Ermäßigung nach §§ 16, 17 BHG <sup>1)</sup> .....			24
b) Anzurechnende ausländische Steuern i. S. des § 19 a Abs. 1 KStG <sup>1)</sup> .....			25
<b>Verbleiben</b>			26
<b>Davon ab:</b> Investitionsprämie nach § 32 Kohlegesetz aus 1967 ..... DM,			
aus 1968 ..... DM .....			27
<b>Körperschaftsteuerschuld</b>			28
<b>Anzurechnende Kapitalertragsteuer</b> , soweit mit 25 v. H. der inl. Kapitalerträge einbehalten <sup>1)</sup>			29
<b>Verbleibende Körperschaftsteuerschuld - Überzahlung in rot -</b>			30
<b>Zuschlag</b> nach § 168 Abs. 2 AO wegen - verspäteter Abgabe - Nichtabgabe - der Steuererklärung (..... v. H. des Betrags aus Zeile 28 - auf volle DM abgerundet) .....			31
<b>Zusammen</b>			32

<sup>1)</sup> Auf volle DM aufgerundet.

## **Tabellenteil**

1. Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach dem Einkommen und nach Körperschaftsarten - ohne Organgesellschaften -

Einkommen von ... bis unter ... DM	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)					Darunter						
	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften					Gesell- beschränk-	
						Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte
Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM				Anzahl		
3 000	925	1 713	1 053	374	-	6	6	6	2	-	919 <sup>1)</sup>	1 707 <sup>1)</sup>
3 000 - 8 000	538	3 720	2 706	1 052	-	5	29	29	14	-	534	3 699
8 000 - 12 000	233	2 631	2 283	854	-						232	2 623
12 000 - 16 000	169	4 005	2 371	901	-	-	-	-	-	-	169	4 005
16 000 - 20 000	125	2 988	2 218	837	-	4	2 569	81	39	-	123	2 954
20 000 - 25 000	125	5 541	2 769	1 089	2						123	3 006
25 000 - 50 000	366	15 388	13 278	5 296	122	8	335	242	107	2	358	15 053
50 000 - 100 000	345	25 799	24 389	9 739	286	18	1 504	1 326	547	17	327	24 295
100 000 - 200 000	327	50 012	47 372	18 401	560	21	4 229	3 313	1 228	39	306	45 783
200 000 - 500 000	305	103 666	99 911	39 709	1 192	29	9 951	9 880	3 864	116	276	93 715
500 000 - 1 Mill.	188	135 007	134 086	53 284	1 587	36	25 841	25 585	9 392	279	152	109 166
1 Mill. - 2 Mill.	127	184 319	178 036	70 226	2 086	23	33 663	33 163	12 009	353	104	150 656
2 Mill. - 5 Mill.	89	272 337	266 505	105 690	3 161	26	79 181	78 853	31 568	958	63	193 156
5 Mill. - 10 Mill.	42	287 911	285 090	106 384	3 123	9	62 012	60 436	18 687	558	33	225 899
10 Mill. - 20 Mill.	26	332 864	331 830	112 578	3 376	9	115 783	115 172	36 338	1 090	17	217 111
20 Mill. und mehr	20	1 965 078	1 958 936	668 116	20 043	12	985 611	981 744	393 989	11 820	8	979 467
Insgesamt	3 950	3 392 979	3 352 833	1 194 530	35 538	206	1 320 684	1 309 830	507 784	15 232	3 744	2 072 295

Einkommen von ... bis unter ... DM	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts zusammen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG)					Davon									
	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen				Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe					
						Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe
Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM				
3 000	55	177	82	39	-	3	34	27	10	-	32	126	47	28	-
3 000 - 8 000	44	474	221	108	-						25	379	127	61	-
8 000 - 12 000	20	379	194	93	-						14	304	136	66	-
12 000 - 16 000	12	203	162	77	-						8	139	107	52	-
16 000 - 20 000	14	376	245	120	-	-	-	-	-	12	339	208	102	-	
20 000 - 25 000	11	315	245	121	-	-	-	-	-	10	295	225	111	-	
25 000 - 50 000	36	1 638	1 316	603	17	5	192	182	64	-	26	1 221	940	450	13
50 000 - 100 000	37	2 886	2 762	1 239	36	9	811	777	282	9	25	1 836	1 755	844	24
100 000 - 200 000	45	6 911	6 620	2 797	89	21	3 265	3 179	1 128	36	23	3 537	3 332	1 616	51
200 000 - 500 000	52	16 812	16 490	7 406	219	30	10 029	9 810	3 398	100	20	6 279	6 178	3 808	113
500 000 - 1 Mill.	37	26 668	26 377	10 649	320	21	14 610	14 441	5 042	153	14	10 254	10 162	4 722	140
1 Mill. - 2 Mill.	18	25 935	25 460	8 869	265	15	21 573	21 259	7 439	223	3	4 362	4 201	1 430	42
2 Mill. - 5 Mill.	17	54 899	54 116	19 024	571	15	46 011	45 359	15 454	464	3	17 048	16 887	7 506	225
5 Mill. - 10 Mill.	11	74 173	73 647	25 429	763	9	57 471	56 995	18 102	543					
10 Mill. - 20 Mill.	1	16 518	16 461	6 024	176	3	63 117	62 884	23 996	716	-	-	-	-	-
20 Mill. und mehr	2	46 599	46 423	17 972	540						-	-	-	-	-
Insgesamt	4 12	274 963	270 821	100 570	2 996	131	217 113	214 883	74 915	2 244	215	46 119	44 305	20 791	608

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften

schaften mit ter Haftung			Erverbs- und Wirtschafts- genossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)					Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)					Einkommen von ... bis unter ... DM	
Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe		
1 000 DM			Anzahl	1 000 DM					Anzahl	1 000 DM				
1 047 <sup>1)</sup>	372 <sup>1)</sup>	-	420	709	665	292	-	} 4	51	44	20	-	3 000	
2 685	1 042	-	466	2 502	2 469	901	-						8 000 - 8 000	
2 275	850	-	301	3 075	3 003	1 043	-						8 000 - 12 000	
2 371	901	-	222	3 110	3 102	1 051	-						12 000 - 16 000	
2 184	820	-	150	2 865	2 699	944	2	} 4	206	203	100	2	16 000 - 20 000	
2 722	1 067	2	146	3 252	3 243	1 077	-						20 000 - 25 000	
13 036	5 189	120	358	12 854	12 718	4 241	41						25 000 - 50 000	
23 063	9 192	269	249	17 707	17 557	6 060	237						50 000 - 100 000	
44 059	17 173	521	148	20 752	20 629	7 451	215	3	508	508	249	7	100 000 - 200 000	
90 031	35 845	1 076	86	26 760	26 598	9 502	282	} 3	1 439	1 438	667	20	200 000 - 500 000	
108 501	43 892	1 308	23	15 336	15 247	5 549	168						500 000 - 1 Mill.	
144 873	58 217	1 733	6	8 643	8 557	3 028	91						1 Mill. - 2 Mill.	
187 652	74 122	2 203	6	17 704	16 638	7 331	218						2 Mill. - 5 Mill.	
224 654	87 697	2 565	3	19 752	19 666	6 293	189	} 5	7 604	7 585	3 617	109	5 Mill. - 10 Mill.	
216 658	76 240	2 286	-	-	-	-	-						10 Mill. - 20 Mill.	
977 192	274 127	8 223	-	-	-	-	-						20 Mill. und mehr	
2 043 003	686 746	20 306	2 584	155 021	152 791	54 763	1 443						19	9 808

Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts					Sonstige Körperschaft- steuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 u. 5 KStG)					Körperschaften, Personen- vereinigungen und Vermögens- massen insgesamt					Einkommen von ... bis unter ... DM	
Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe		
1 000 DM					Anzahl	1 000 DM					Anzahl	1 000 DM				
22	43	33	15	-	153	293	281	138	-	1 554	2 894	2 083	844	-	3 000	
19	95	94	47	-	83	403	397	194	-	1 133	7 099	5 793	2 255	-	3 000 - 8 000	
5	64	48	23	-	10	98	97	45	-	564	6 183	5 577	2 035	-	8 000 - 12 000	
3	49	40	20	-	7	101	98	47	-	413	7 468	5 775	2 095	-	12 000 - 16 000	
} 3	57	57	28	-	4	73	73	35	-	294	6 320	5 253	1 945	2	16 000 - 20 000	
					4	88	88	44	-	287	9 219	6 368	2 342	2	20 000 - 25 000	
5	225	194	89	4	10	352	350	171	4	770	30 232	27 632	10 311	184	25 000 - 50 000	
3	239	230	113	3	6	387	382	188	6	639	46 944	45 252	17 306	567	50 000 - 100 000	
} 6	10 959	10 937	4 529	137	3	403	403	179	5	526	78 586	75 532	29 077	876	100 000 - 200 000	
					447	148 398	144 143	57 135	1 708	200 000 - 500 000						
					249	177 808	176 506	69 834	2 086	500 000 - 1 Mill.						
					114	350 291	342 607	134 639	4 028	1 Mill. - 2 Mill.						
					56	381 836	378 403	138 106	4 075	2 Mill. - 5 Mill.						
					27	349 382	348 291	118 602	3 552	5 Mill. - 10 Mill.						
23	2 039 479	2 033 146	699 298	20 980	10 Mill. - 20 Mill.											
66	11 731	11 633	4 864	144	287	35 529	35 463	16 880	491	7 252	3 868 300	3 821 686	1 371 396	40 606	20 Mill. und mehr	
Insgesamt																

2. Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und nach Körperschaftsarten (ohne Organgesellschaften)

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)					Darunter								
	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften					Gesell-schrank-			
						Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Gesell-schrank-	
													Anzahl	1 000 DM
3 000	854	1 002	942	330	-	6	6	6	2	-	848 <sup>1)</sup>	996 <sup>1)</sup>		
3 000 - 8 000	523	2 648	2 456	951	-	5	29	29	14	-	519	2 627		
8 000 - 12 000	238	2 315	2 134	792	-						237	2 307		
12 000 - 16 000	173	2 415	2 235	839	-						173	2 415		
16 000 - 20 000	132	2 344	2 083	809	-	10	290	274	121	2	130	2 310		
20 000 - 25 000	133	2 939	2 677	1 046	2						133	2 939		
25 000 - 50 000	375	13 514	12 594	5 053	110						367	13 258		
50 000 - 100 000	367	25 938	24 346	9 739	284	16	1 200	1 175	494	16	351	24 738		
100 000 - 200 000	339	48 803	46 685	18 036	547	20	3 055	2 944	1 138	35	319	45 748		
200 000 - 500 000	314	102 707	100 754	40 214	1 206	32	10 785	10 262	3 991	120	282	91 922		
500 000 - 1 Mill.	190	135 344	131 683	52 272	1 557	37	26 603	25 749	9 421	280	153	108 741		
1 Mill. - 2 Mill.	130	181 022	176 142	70 179	2 090	22	31 865	31 805	11 978	358	108	149 157		
2 Mill. - 5 Mill.	93	279 645	269 057	106 515	3 180	28	83 475	80 234	31 611	953	65	196 170		
5 Mill. - 10 Mill.	43	294 401	288 279	107 061	3 143	9	62 012	60 436	18 687	558	34	232 389		
10 Mill. - 20 Mill.	26	332 864	331 830	112 578	3 376	9	115 753	115 172	36 338	1 090	17	217 111		
20 Mill. und mehr	20	1 965 078	1 958 936	668 116	20 043	12	985 611	981 744	393 989	11 820	8	979 467		
Insgesamt	3 950	3 392 979	3 352 833	1 194 530	35 538	206	1 320 684	1 309 830	507 784	15 232	3 744	2 072 295		

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts zusammen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 6 KStG)					Davon									
	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen					Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe				
						Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungsabgabe
3 000	44	64	63	32	-	-	-	-	-	25	34	34	18	-	
3 000 - 8 000	41	204	178	85	-	3	34	27	10	-	88	78	36	-	
8 000 - 12 000	17	165	149	73	-						117	102	51	-	
12 000 - 16 000	11	153	134	63	-						8	92	44	-	
16 000 - 20 000	13	228	179	87	-	-	-	-	-	11	191	142	69	-	
20 000 - 25 000	12	265	238	118	-	-	-	-	-	10	223	205	102	-	
25 000 - 50 000	43	1 549	1 245	575	14	5	192	182	64	-	34	1 230	952	456	12
50 000 - 100 000	43	3 162	2 726	1 226	36	8	706	678	247	8	31	2 194	1 821	875	24
100 000 - 200 000	47	6 943	6 615	2 808	89	21	3 169	3 087	1 096	35	24	3 563	3 322	1 611	51
200 000 - 500 000	55	17 438	16 810	7 536	222	31	10 230	10 001	3 465	102	22	6 704	6 307	3 871	114
500 000 - 1 Mill.	36	25 665	25 379	10 245	308	21	14 610	14 411	5 042	153	13	9 251	9 164	4 318	128
1 Mill. - 2 Mill.	19	26 938	26 458	9 273	277	15	21 573	21 259	7 439	223	4	5 365	5 199	1 834	54
2 Mill. - 5 Mill.	17	54 899	54 116	19 024	571	15	46 011	45 359	15 454	464	3	17 048	16 887	7 506	225
5 Mill. - 10 Mill.	11	74 173	73 647	25 429	763	9	57 471	56 995	18 102	543					
10 Mill. - 20 Mill.	3	63 117	62 884	23 996	716	3	63 117	62 884	23 996	716					
20 Mill. und mehr											-	-	-	-	-
Insgesamt	412	274 963	270 821	100 570	2 996	131	217 113	214 883	74 915	2 244	215	46 119	44 305	20 791	608

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften



schaften mit ter Haftung			Erwerbs- und Wirtschafts- genossenschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)						Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 KStG)					Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	
Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe			
1 000 DM			Anzahl	1 000 DM						Anzahl	1 000 DM				
936 <sup>1)</sup>	328 <sup>1)</sup>	-	413	661	655	289	-	6	92	85	40	-	-	3 000	
2 435	941	-	466	2 473	2 441	889	-								8 000
2 126	788	-	301	3 001	2 973	1 028	-								
2 235	839	-	225	3 138	3 130	1 064	-								16 000
2 049	792	-	150	2 705	2 693	896	-								
2 677	1 046	2	146	3 244	3 214	1 068	-								25 000
12 354	4 949	108	357	12 701	12 630	4 198	39	50 000							
23 171	9 245	268	250	17 678	17 466	6 042	236		100 000						
43 741	18 898	512	151	21 025	20 684	7 488	217	200 000							
90 942	36 223	1 086	86	26 458	26 300	9 441	280		500 000						
105 934	42 851	1 277	24	15 838	15 744	5 708	173	1 Mill.							
144 337	58 201	1 732	6	8 643	8 557	3 028	91		2 Mill.						
188 823	74 904	2 227	5	13 611	13 560	5 386	160	5 Mill.							
227 843	88 374	2 585	4	23 845	22 744	8 238	247		10 Mill.						
216 658	76 240	2 286	-	-	-	-	-	20 Mill. und mehr							
977 192	274 127	8 223	-	-	-	-	-		Insgesamt						
2 043 003	686 746	20 306	2 584	155 021	152 791	54 763	1 443	19		9 808	9 778	4 653	138		

Sonstige Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des Öffentlichen Rechts					Sonstige Körperschaft- steuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Ziff. 4 u. 5 KStG)					Körperschaften, Personen- vereinigungen und Vermögens- massen insgesamt					Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	
Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Gesamt- betrag der Einkünfte	Einkommen	Steuer- schuld	Ergän- zungs- abgabe		
Anzahl					Anzahl					Anzahl						
19	30	29	14	-	146	269	266	132	-	1 458	1 998	1 928	784	-	3 000	
22	108	98	48	-	91	417	406	197	-	1 121	5 742	5 481	2 122	-	8 000	
4	37	37	18	-	10	96	91	42	-	566	5 577	5 347	1 935	-	12 000	
6	106	97	48	-	8	113	110	53	-	419	5 848	5 638	2 033	-	16 000	
					4	73	73	35	-	301	5 388	5 059	1 841	-	20 000	
4	127	111	55	2	4	88	88	44	-	296	6 559	6 240	2 287	2	25 000	
					10	352	350	171	4	785	28 116	26 819	9 997	167	50 000	
4	262	227	104	4	6	387	382	188	6	668	17 330	45 082	17 275	564	100 000	
7	11 061	11 034	4 577	138	3	403	403	179	5	543	77 682	74 895	28 760	865	200 000	
					459	147 763	145 008	57 709	1 723	200 000						
					251	177 644	173 602	68 577	2 049	500 000						
					160	223 867	218 399	85 929	2 562	1 Mill.						
					117	353 506	342 081	133 519	3 989	2 Mill.						
					58	392 419	384 670	140 728	4 153	5 Mill.						
-	-	-	-	-	27	349 382	348 291	118 602	3 552	10 Mill.						
-	-	-	-	-	23	2 039 479	2 033 146	699 298	20 980	20 Mill. und mehr						
66	11 731	11 633	4 864	144	287	35 529	35 463	16 880	491	7 252	3 868 300	3 821 686	1 371 396	40 606	Insgesamt	

3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens aus dem Bilanzgewinn ( -verlust ) der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Bilanz- gewinn		Bilanz- verlust		Gesamtbetrag der Zuschläge		Zuführungen zu Rücklagen (Reserven)		Verdeckte Gewinn- schüttungen (§ 6 Abs.1 KStG, § 19 KStDV)		Aufwendungen <sup>3)</sup> (§ 12 Ziffer 1 KStG)	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
	Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	3 743	1 933 417	207	47 603	3 633	1 656 702	191	266 951	131	2 840	6
darunter:												
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften	191	699 615	15	23 989	193	764 888	79	204 029	7	364	1	16
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	3 552	1 233 802	192 <sup>1)</sup>	23 614 <sup>1)</sup>	3 440 <sup>1)</sup>	891 814 <sup>1)</sup>	112	62 922	124	2 476	5	2 034
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	3 256	260 684	46	534	2 886	247 142	350	42 601	66	511	6	61
Insgesamt	6 999	2 194 101	253	48 137	6 519	1 903 844	541	309 552	197	3 351	12	2 111
Organgesellschaften	855	286 387	40	1 495	868	254 487	29	27 798	12	24	2	130

Körperschaftsart	Vermögen- steuer (§ 12 Ziff. 2 KStG)		Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch (§ 12 Ziff. 2 KStG)		Zwei Drittel- drei Viertel- der Vorauszahlungen auf die Viertel- jahresbeträge der Vermögensab- gabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG)		Ablösungsbeitrag für die Vermö- gensabgabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG) in voller Höhe.		Leistungen auf die Kreditgewinnabgabe und die Hypotheken- gewinnabgabe, so- weit es sich nicht um Zinsen handelt (§ 211 Abs. 1 Nr. 2 LAG)		Ausländische Steuern vom Einkommen	
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	3 177	86 590	104	1 365	691	19 457	11	43	14	173	76	4 414
darunter:												
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften	179	39 528	13	1 243	115	10 836	2	8	1	95	22	2 675
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	2 998 <sup>1)</sup>	47 062 <sup>1)</sup>	91	122	576 <sup>1)</sup>	8 621 <sup>1)</sup>	9	35	13	78	54	1 739
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	1 669	11 436	32	13	638	1 392	19	54	6	47	5	114
Insgesamt	4 846	98 026	136	1 378	1 329	20 849	30	97	20	220	81	4 528
Organgesellschaften	819	21 943	24	92	193	4 435	8	59	6	22	17	2 253

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.- 2) Abzugsbeträge.- 3) Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen, die durch Stiftung,

Darunter												Körperschaftsart
Nicht-abzugsfähige Steuern und Abgaben		darunter										
		Körperschaftsteuer (§ 12 Ziff. 2 KStG)						Kapitalertragsteuer, soweit von vereinnahmten Kapitalerträgen einbehalten (§ 12 Abs. 3 KStG)		Ergänzungsabgabe (§ 12 Ziff. 2 KStG)		
		Nachzahlungen für die Veranlagungszeiträume vor dem 1. Januar 1968		Zahlungen für die Veranlagungszeiträume 1968		Besondere Körperschaftsteuer - Nachsteuer - (§ 9 Abs. 3 KStG)						
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
3 569	1 346 858	1 077	93 561	2 770	959 246	34	793	926	15 548	2 206	26 110	Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)
185	531 612	62	41 601	163	370 364	3	98	132	3 433	134	9 771	
3 384	815 246	1 015	51 960	2 607 <sup>1)</sup>	588 882 <sup>1)</sup>	31	695	794	12 115	2 072	16 339	
2 881	194 413	890	12 154	2 738	145 056	29	271	2 633	2 417	2 593	3 813	
6 450	1 541 271	1 967	105 715	5 508	1 104 302	63	1 064	3 559	17 965	4 799	29 923	
864	216 537	259	7 837	697	157 144	7	40	180	1 140	507	4 612	Insgesamt Organgesellschaften

Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben		Im Wirtschaftsjahr aufgelöste Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben 2)		Erstattungen von in früheren Jahren versteuerten nicht abzugsfähigen Steuern und Abgaben 2)		Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwaltungsrats usw. die das Wirtschaftsjahr belastet haben (§ 12 Ziff. 3 KStG)		Nicht-abzugsfähige Veranlagungsvergütungen (nur bei Gesellschaften)		Nicht-abzugsfähige Aufwendungen im Sinn des § 4 Abs. 5 und 6 EStG		Körperschaftsart
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
1 812	233 224	828	65 111	1 061	43 441	386	14 462	-	-	209	1 848	Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)
121	80 694	78	18 197	79	10 806	168	10 663	-	-	58	616	
1 691	152 530	750 <sup>1)</sup>	46 914 <sup>1)</sup>	982 <sup>1)</sup>	32 635 <sup>1)</sup>	218	3 799	-	-	151	1 232	
1 336	44 110	1 396	15 154	1 567	13 515	487	2 718	7	13	55	145	
3 148	277 334	2 224	80 265	2 628	56 956	873	17 180	7	13	264	1 993	
327	34 735	164	9 051	207	8 481	90	4 015	-	-	54	246	Insgesamt Organgesellschaften

Satzung oder sonstige Verfassung vorgeschrieben sind.

3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Gesamt- betrag der Abschläge		Darunter				Es ver- bleiben	Dazu						
			Gewinnanteile jeder Art auf Aktien, Kuxe, Anteile usw. im Sinn des § 9 Abs.1 KStG und des § 21 KStDV, die im Bilanzgewinn enthalten sind		Steuerfreie Zinsen, Gewinnanteile usw. im Sinn der §§ 3 und 3a EStG, die im Bilanzgewinn ent- halten sind			Gewinn/Verlust aus Rumpf- wirtschaftsjahr	Ein Drittel- ein Viertel- der im KJ. 1968 von einem Drit- ten zugunsten des Steuerpflichtigen bewirkten Leistungen auf die Vermögens- abgabe		Bei Organshaft: Zuzurech- nender Gewinn (Verlust) auf Grund eines Ergebnisabfüh- rungsvertrags, soweit der Gewinn (Verlust) im Bilanz- gewinn nicht berücksichtigt ist			
			Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM			Fälle	1000 DM	1000 DM	Fälle	1000 DM	Fälle
Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften)														
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	366	147 795	88	26 744	204	23 246	3 394 721	6	663	1	-3	16	- 2 402	
darunter														
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialgesellschaften	103	117 671	39	14 683	72	16 706	1 322 843	2	65	-	-	6	- 2 224	
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	263	30 124	49	12 061	132	6 540	2 071 878	4	598	1	-3	10	- 178	
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	249	31 971	12	18 601	178	8 300	475 321	-	-	-	-	-	-	
Insgesamt	615	179 766	100	45 345	382	31 546	3 870 042	6	663	1	-3	16	- 2 402	
Organgesellschaften	74	38 931	20	19 534	34	2 403	500 448	10	5	2	142	30	- 975	

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.- 2) Abzugsbeträge

4. Zu versteuernde Einkommen, Steuersätze und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen (Ohne Organgesellschaften)

Körperschaftsart	Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 1 Ziff. 1 KStG								
	mit einem zu versteuernden Einkommen von								
	Steuersätze								
	51 %			15 %			49 %		
Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	1 649	1 709 975	872 087	1 149	1 316 972	197 546	476	151 805	74 385
darunter:									
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	168	801 185	408 604	154	371 934	55 790	13	13 889	6 806
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 481	908 790	463 483	995	945 038	141 756	463	137 916	67 579
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 649	1 709 975	872 087	1 149	1 316 972	197 546	476	151 805	74 385

Körperschaftsart	Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 1 Ziff. 3 KStG			Steuerpflichtige im Sinn der §§ 19 Abs.					
	Steuersatz			Steuer					
	49 %			51 %			36,5 %		
	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld	Fälle	Betrag	Steuer- schuld	Fälle	Betrag	Steuer- schuld
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	-	-	-	6	20 933	10 676	6	76 039	27 754
darunter:									
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialgesellschaften	-	-	-	5	20 241	10 323	5	72 797	26 571
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	-	-	-	1	692	353	1	3 242	1 183
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	1 055	130 667	64 027	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 055	130 667	64 027	6	20 933	10 676	6	76 039	27 754

Stpfl.	Gewinn Gesamtbetrag der Einkünfte	Spenden- abzug (§ 11 Ziff. 5 KStG, §§ 25 bis 27 KStDV)		Verlust- abzug (§ 6 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)		Einkommen	Davon ab		Zu versteuern	Steuerschuld	Körperschaftsart
		Fälle	1000 DM	Fälle	1000 DM		Fälle	1000 DM			
3 950	3 392 979	1 359	13 537	469	26 609	3 352 833	51	215	3 352 618	1 194 530	1. Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften) Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialgesellschaften Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt 2. Organgesellschaften
206	1 320 684	164	6 439	10	4 415	1 309 830	25	168	1 309 662	507 784	
3 744 <sup>1)</sup>	2 072 295 <sup>1)</sup>	1 195	7 098	459	22 194	2 043 003 <sup>1)</sup>	26	47	2 042 956 <sup>1)</sup>	686 746 <sup>1)</sup>	
3 302	475 321	1 158	4 693	100	1 775	468 853	6	44	468 809	176 866	
7 252	3 868 300	2 517	18 230	569	28 384	3 821 686	57	259	3 821 427	1 371 396	
895	499 620	277	2 198	43	13 731	483 691	7	22	483 669	176 551	

Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 1 Ziff. 2 KStG									Körperschaftsart
50 000 DM und mehr			mit einem zu versteuernden Einkommen von weniger als 50 000 DM						
Steuersätze									
26,5 %			Staffeltarif			26,5 %			
Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		
90	7 305	1 936	1 690	15 714	6 739	133	1 186	314	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialgesellschaften Gesellschaften mit beschränkter Haftung
1 89	90 7 215	24 1 912	3 1 687 <sup>1)</sup>	57 15 657 <sup>1)</sup>	25 6 714 <sup>1)</sup>	- 133	- 1 186	- 314	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	Insgesamt
90	7 305	1 936	1 690	15 714	6 739	133	1 186	314	

2 Ziff. A, 19 B Abs. 2 Ziff. 1 KStG						Steuerpflichtige im Sinn der §§ 19 Abs. 2 Ziff. 2, 19 a Abs. 2 Ziff. 2 KStG - lt. Sonderübersicht 4 b -			Körperschaftsart
sätze									
27,5 %			15 %						
Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	
Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		
-	-	-	49	32 602	4 890	-	-	-	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialgesellschaften Gesellschaften mit beschränkter Haftung
-	-	-	10	11 314	1 697	-	-	-	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)
-	-	-	39	21 288	3 193	-	-	-	Insgesamt
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	49	32 602	4 890	-	-	-	

Noch: 4. Zu versteuerndes Einkommen, Steuersätze und Steuerschuld der steuerbelasteten und unbeschränkt Steuerpflichtigen  
( ohne Organgesellschaften )

Körperschaftsart	Steuerpflichtige im Sinn der §§ 19 Abs. 2 Ziff. 3, 19a Abs. 2 Ziff. 3 KStG								
	Steuersätze								
	49 %			35 %			26,5 %		
	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter:									
Aktienges., Kommanditges. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	3	19 481	9 546	1	17 228	6 030	2	9 337	2 474
Insgesamt	3	19 481	9 546	1	17 228	6 030	2	9 337	2 474

Körperschaftsart	Besondere Körperschaftsteuer (Nachsteuer) nach § 19 Abs. 5 KStG								
	Steuersätze								
	36 %			12,5 %			21,5 %		
	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld	Fälle	Betrag	Steuerschuld
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	65	33 226	11 961	1	686	86	-	-	-
darunter:									
Aktienges., Kommanditges. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung	37	16 086	5 791	1	686	86	-	-	-
	28	17 140	6 170	-	-	-	1	64	14
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	4	5 914	2 129	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	69	39 140	14 090	1	686	86	1	64	14

Körperschaftsart	Zu versteuerndes Einkommen		Steuerschuld	Anzurechnende Kapitalertragsteuer		Verbleibende Steuerschuld		Minusbetrag	
	Steuerpflichtige	1 000 DM	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	3 950	3 352 618	1 194 530	892	5 632	3 947	1 189 051	3	153
darunter:									
Aktienges., Kommanditges. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung	206	1 309 662	507 784	132	3 880	205	503 966	3	153
	3 744	2 042 956	686 746	760	1 752	3 742	685 085		
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	3 302	468 809	176 866	2 562	2 263	3 281	174 648	21	45
Insgesamt	7 252	3 821 427	1 371 396	3 454	7 895	7 228	1 363 699	24	198

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.-- 2) In den übrigen Tabellen nicht enthalten.

Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 2 a KStG			Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 2 b KStG			Steuerpflichtige im Sinn des § 19 Abs. 2 c KStG			Einkommen oder Einkommensteile mit besonderen Steuersätzen			Körperschaftsart
Steuersatz 35 %			Steuersatz 32 %			Steuersatz 19 %						
Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuer-pflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Fälle	Betrag	Steuer-schuld	
Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM		
-	-	-	7	11 184	3 579	-	-	-	5	8 903	1 568	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommandites. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung
-	-	-	7	11 184	3 579	-	-	-	2	7 263	890	
-	-	-				-	-	-	3	1 640	678	
124	136 419	47 747	1 809	125 056	40 017	23	614	117	4	30 007	7 876	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)
124	136 419	47 747	1 816	136 240	43 596	23	614	117	9	38 910	9 444	Insgesamt

Steuerermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West)		Steuerermäßigung nach				Nach § 19 a Abs. 1 KStG anzurechnende ausländische Steuern		Investitionsprämie nach § 32 Kohle-gesetz		Körperschaftsart
		§ 14 des 2. VermBG		§§ 16, 17 BHG 1964						
Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
18	5 580	56	314	15	2 936	73	7 073	13	3 102	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommandites. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung
8	3 430	4	296	9	2 540	20	3 279	3	2 763	
10	2 150	52	18	6	396	53	3 794	10	339	
9	185	478	135	7	2 548	5	228	4	1	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)
27	5 765	534	449	22	5 484	78	7 301	17	3 103	

zusammen	Ergänzungsabgabe				Pauschbetrag gem. § 21 KStG <sup>2)</sup>		Körperschaftsart		
	Anzurechnende Ergänzungsabgabe zur Kapitalertragsteuer		Verbleibende Ergänzungsabgabeschuld		Minusbetrag				
1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Steuer-pflichtige	1 000 DM	Steuer-pflichtige	1 000 DM	Steuer-pflichtige	1 000 DM	
35 538	711	169	3 904	35 374	3	5	-	-	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommandites. a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung
15 232	121	116	205	15 118	3	5	-	-	
20 306	590	53	3 699	20 256					
5 068	2 432	68	3 294	5 013	21	13	4	1	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)
40 606	3 143	237	7 198	40 387	24	18	4	1	

5. Gesamtbetrag der Einkünfte, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten Organgesellschaften, nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Organgesellschaften							Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges. Einkommen			
	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen		Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen		
			insgesamt	darunter mit 51 % besteuert					insgesamt	darunter mit 51 % besteuert	
	Anzahl	1 000 DM						Anzahl	1 000		
unter 3 000	398	299	274	189	97	1	-	-	-	-	
3 000 - 8 000	109	543	519	343	236	-	} 3	20	20	16	
8 000 - 12 000	38	371	359	197	163	-		-	-	-	
12 000 - 16 000	27	371	364	274	169	-	-	-	-	-	
16 000 - 20 000	26	460	441	266	198	-	-	-	-	-	
20 000 - 25 000	20	438	426	239	186	-	} 4	164	158	143	
25 000 - 50 000	69	2 544	2 485	1 545	1 125	31		3	425	422	337
50 000 - 100 000	46	3 247	3 122	2 426	1 530	44	6	2 047	1 998	1 774	
100 000 - 200 000	51	7 195	6 912	4 392	3 105	95	5	3 726	3 697	2 234	
200 000 - 500 000	32	10 159	9 697	5 866	4 125	119	5	7 461	6 392	3 383	
500 000 - 1 Mill.	29	19 253	18 370	9 312	8 134	241	5	13 740	12 047	4 104	
1 Mill. - 2 Mill.	20	28 451	27 250	16 065	10 386	290	5	31 454	31 245	13 105	
2 Mill. - 5 Mill.	12	32 443	28 000	13 635	11 479	344	} 7	214 117	206 762	98 773	
5 Mill. - 10 Mill.	7	46 816	46 585	24 606	15 738	472		43	273 154	262 741	123 869
10 Mill. - 20 Mill.	8	106 797	99 088	66 995	38 749	1 162					
20 Mill. und mehr	3	240 233	239 799	81 414	81 131	2 433					
Insgesamt	895	499 620	483 691	227 764	176 551	5 232					

6. Gesamtbetrag der Einkünfte, Inlandseinkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten beschränkt Steuerpflichtigen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Inlandseinkommen
	Anzahl		
unter 3 000	15	13	13
3 000 - 8 000	10	44	44
8 000 - 12 000	6	59	59
12 000 - 16 000	} 6	104	104
16 000 - 20 000			
20 000 - 25 000	5	174	148
25 000 - 50 000	7	500	435
50 000 - 100 000	4	553	548
100 000 - 200 000	6	1 896	1 827
200 000 - 500 000	} 3	8 022	2 925
500 000 - 1 Mill.			
1 Mill. und mehr	62	11 365	11 103
Insgesamt			
Pauschbetrag nach § 21 KStG	-	-	-

7. Entwicklung des Verlusts aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart.	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Gesamtbetrag der Zuschläge		Zuführungen zu Rücklagen (Reserven)		Verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 6 Abs. 1 KStG, § 19 KStDV)		Aufwendungen <sup>3)</sup> (§ 12 Ziffer 1 KStG)	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
	Verlustfälle (ohne Organgesellschaften)											
a) mit Gewinn aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	764	61 723	87	753	813	6 972	5	142	11	99	-	-
darunter:												
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung	11	1 706	4 <sup>1)</sup>	40 <sup>1)</sup>	13 <sup>1)</sup>	1 482 <sup>1)</sup>	2	134	-	-	-	-
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	753	60 017	83	713	800	5 490 <sup>1)</sup>	3	8	11	99	-	-
Insgesamt	193	3 819	11	52	133	274	2	20	6	37	1	1
Insgesamt	957	65 542	98	805	946	7 246	7	162	17	136	1	1
b) mit Verlust aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	44	8 711	2 439	262 084	1 842	15 854	3	1 137	34	135	2	277
darunter:												
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung	5	1 100	45	29 575	39	4 231	1	769	1	1	1	100
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	39	7 611	2 394	232 509	1 803	11 623	2	368	33	134	1	177
Insgesamt	12	216	619	18 668	243	1 647	6	57	23	166	-	-
Insgesamt	56	8 927	3 058	280 752	2 085	17 501	9	1 194	57	301	2	277
Organgesellschaften	76	8 885	118	12 256	175	4 111	1	2	-	-	1	4

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.- 2) Abzugsbeträge.- 3) Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen, die durch Stiftung,



		Darunter							
		Gesellschaften mit beschränkter Haftung							
Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen		Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	
				insgesamt	darunter mit 51 % besteuert				
DM		Anzahl	1 000 DM						
-	-	398 <sup>1)</sup>	299 <sup>1)</sup>	274 <sup>1)</sup>	189 <sup>1)</sup>	97 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	unter	3 000
10	-	107	535	511	339	232	-	3 000	- 8 000
-	-	37	359	347	185	157	-	8 000	- 12 000
-	-	27	371	364	274	169	-	12 000	- 16 000
-	-	26 <sup>1)</sup>	460 <sup>1)</sup>	441 <sup>1)</sup>	266 <sup>1)</sup>	198 <sup>1)</sup>	-	16 000	- 20 000
-	-	19	418	411	224	178	-	20 000	- 25 000
76	2	67	2 466	2 408	1 483	1 091	29	25 000	- 50 000
-	1	45	3 181	3 056	2 360	1 496	43	50 000	- 100 000
184	6	48	6 770	6 490	4 055	2 921	89	100 000	- 200 000
938	27	26	8 112	7 699	4 092	3 187	92	200 000	- 500 000
1 361	41	24	15 527	14 673	7 078	6 773	200	500 000	- 1 Mill.
2 184	64	15	20 990	20 858	12 682	8 202	226	1 Mill.	- 2 Mill.
4 754	142	7	18 703	15 953	9 531	6 725	202	2 Mill.	- 5 Mill.
9 445	283	6	148 275	147 465	61 137	58 511	1 755	5 Mill.	- 10 Mill.
67 662	741							10 Mill.	- 20 Mill.
86 614	1 288	852	226 466	220 950	103 895	89 937	2 637	20 Mill. und mehr	
	2 595							Insgesamt	

Steuerschuld	Ergänzungsabgabe	Berücksichtigter Verlustabzug		Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	
		Fälle	1 000 DM		
DM					
6	0,2	-	-	unter	3 000
21	0,6	-	-	3 000	- 8 000
29	0,9	-	-	8 000	- 12 000
-	-	-	-	12 000	- 16 000
48	1,4	-	-	16 000	- 20 000
-	-	-	-	20 000	- 25 000
72	2,2	1	26	25 000	- 50 000
213	6,4	2	53	50 000	- 100 000
255	7,6	-	-	100 000	- 200 000
895	26,8	-	-	200 000	- 500 000
3 884	73,9	-	-	500 000	- 1 Mill.
-	-	-	-	1 Mill. und mehr	
5 423	120,0	3	79	Insgesamt	
-	-	-	-	Pauschbetrag nach § 21 KStG	

		Darunter										Körperschaftart
		darunter										
		Körperschaftsteuer (§ 12 Ziff. 2 KStG)						Kapitalertragsteuer soweit von ver-einnahmten Kapital-erträgern einbehalten (§ 12 Ziff. 2 KStG)		Ergänzungsabgabe (§ 12 Ziff. 2 KStG)		
Nicht-abzugsfähige Steuern und Abgaben	Fälle	Nachzahlungen für die Veranlagungszeiträume vor dem 1. Januar 1968		Zahlungen für den Veranlagungs-Zeitraum 1968		Besondere Körperschaftsteuer - Nachsteuer - (§ 9 Abs. 3 KStG)						
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
781	6 155	57	544	120	1 093	3	12	102	104	114	72	Verlustfälle (ohne Organgesellschaften) a) mit Gewinn aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktien-ges., Kommandit-ges., Kolonial-ges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt
13	1 127	-	-	2	42	-	-	6	92	6	11	
768	5 028	57	544	118	1 051	3	12	96	12	108	61	b) mit Verlust aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktien-ges., Kommandit-ges., Kolonial-ges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt
102	176	9	112	22	282	1	2	46	13	33	10	
885	6 351	66	656	142	1 375	4	14	148	117	147	82	Organgesellschaften
1 764	12 505	243	5 431	438	7 807	5	380	274	136	375	284	
38	2 192	5	974	9	500	1	363	20	8	11	15	
1 726	10 313	238	4 457	429	7 307	4	17	254	128	364	269	
210	1 342	32	217	89	734	2	5	103	15	93	17	
1 974	13 847	275	5 648	527	8 541	7	385	377	151	468	301	
173	2 133	20	772	47	2 029	2	2	32	18	39	39	

Satzung oder sonstige Verfassung vorgeschrieben sind.

Noch:7. Entwicklung des Verlusts aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Darunter											
	Vermögensteuer (§ 12 Ziff. 2 KStG)		Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch (§ 12 Ziff. 2 KStG)		Zwei Drittel- drei Viertel- Vorauszahlungen auf die Vierteljahresbeträge der Vermögensabgabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG)		Ablösungsbetrag für die Vermögensabgabe (§ 211 Abs. 1 Nr. 1 LAG in voller Höhe)		Leistungen <sup>3)</sup> (§ 211 Abs. 1 Nr. 2 LAG)		Ausländische Steuern vom Einkommen	
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
Verlustfälle (ohne Organgesellschaften)												
a) mit Gewinn aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	750	2 347	15	2	99	2 338	3	36	2	10	1	1
darunter:												
Aktienges., Kommanditges., Kolonialges.	12	344	-	-	8	540	1	5	-	-	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	738 <sup>1)</sup>	2 003 <sup>1)</sup>	15	2	91 <sup>1)</sup>	1 798 <sup>1)</sup>	2	31	2	10	1	1
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	67	511	5	4	30	45	1	2	-	-	-	-
Insgesamt	817	2 858	20	6	129	2 383	4	38	2	10	1	1
b) mit Verlust aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	1 628	6 121	42	109	237	2 865	9	230	8	18	5	146
darunter:												
Aktienges., Kommanditges., Kolonialges.	33	825	4	54	20	571	2	68	1	2	1	77
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 595	5 296	38	55	217	2 294	7	162	7	16	4	69
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	135	436	3	72	55	470	3	15	1	1	-	-
Insgesamt	1 763	6 557	45	181	292	3 335	12	245	9	19	5	146
Organgesellschaften	166	792	2	538	33	317	-	-	-	-	-	-

Noch 7: Entwicklung des Verlusts aus dem Bilanzgewinn (-verlust) der unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Gesamtbetrag der Abschläge		Darunter				Es verbleiben	Dazu				
			Gewinnanteile jeder Art auf Aktien, Kuxe, Anteile usw. im Sinn des § 9 Abs. 1 KStG und des § 21 KStDV, die im Bilanzgewinn enthalten sind		Steuerfreie Zinsen, Gewinnanteile usw. im Sinn der §§ 3 und 3a EStG, die im Bilanzgewinn enthalten sind			Gewinn/Verlust aus Rumpfwirtschaftsjahr	1/3 bis 1/4 der 1968 von einem Dritten zugunsten des Steuerpflichtigen bewirkten Leistungen auf die Vermögensabgabe			
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	1 000 DM		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
Verlustfälle (ohne Organgesellschaften)												
a) mit Gewinn aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	36	1 968	8	1 359	12	12	65 974 +	1	64 +	-	-	
darunter:												
Aktienges., Kommanditges., Kolonialges.	6	626	4	547	3	6	2 522 +	-	-	-	-	
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	30	1 342	4	812	9	6	63 452 + <sup>1)</sup>	1	64 +	-	-	
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)	4	17	-	-	-	-	4 024 +	-	-	-	-	
Insgesamt	40	1 985	8	1 359	12	12	69 998 +	1	64 +	-	-	
b) mit Verlust aus 1968												
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	93	24 043	19	8 383	35	4 567	261 562 -	6	273 +	1	13 +	
darunter:												
Aktienges., Kommanditges., Kolonialges.	19	9 031	6	3 529	12	4 008	33 275 -	1	69 -	-	-	
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	74	15 012	13	4 854	23	559	228 287 -	5	342 +	1	13 +	
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	14	518	2	59	3	4	17 323 -	-	-	-	-	
Insgesamt	107	24 561	21	8 442	38	4 571	278 885 -	6	273 +	1	13 +	
Organgesellschaften	17	10 856	4	4 007	5	1	10 116 +	1	3 +	-	-	

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschließlich der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.- 2) Abzugsbeträge.- 3) Leistungen auf die Kreditgewinnabgabe und die Hypothekengewinnabgabe, soweit es sich nicht

darunter												Körperschaftsart
Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben		Im Wirtschaftsjahr aufgelöste Rückstellungen für die bezeichneten Steuern und Abgaben 2)		Erstattungen von in früheren Jahren versteuerten nicht-abzugsfähigen Steuern und Abgaben 2)		Vergütungen jeder Art an Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwaltungsrats usw., die das Wirtschaftsjahr belastet haben (§ 12 Ziff. 3 KStG)		Nichtabzugsfähige Warenrückvergütungen (nur bei Genossenschaften)		Nichtabzugsfähige Aufwendungen im Sinn des § 4 Abs. 5 und 6 EStG		
Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	
27	671	48	377	159	1 055	33	559	-	-	9	17	Verlustfälle (ohne Organgesellschaften) a) mit Gewinn aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges., o.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt
5	230	3	36	4	101	10	220	-	-	2	1	
22 <sup>1)</sup>	441 <sup>1)</sup>	45	341	155 <sup>1)</sup>	954 <sup>1)</sup>	23 <sup>1)</sup>	339 <sup>1)</sup>	-	-	7	16	
12	31	6	182	43	654	5	23	1	16	-	-	
39	702	54	559	202	1 709	38	582	1	16	9	17	
107	2 859	172	5 439	430	8 728	80	1 035	-	-	30	208	b) mit Verlust aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges., o.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt
6	128	11	1 153	14	415	27	525	-	-	6	109	
101	2 731	161	4 286	416	8 313	53	510	-	-	24	99	
7	64	38	113	112	628	11	23	-	-	-	-	
114	2 923	210	5 552	542	9 356	91	1 058	-	-	30	208	
10	429	31	1 888	57	926	10	466	-	-	7	17	Organgesellschaften

Bei Orgenschaft: Zuzurechnender Gewinn (Verlust) auf Grund eines Ergebnisabführungsvertrags, soweit ..... 4)		Gewinn (Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte)		Spendenabzug (§ 11 Ziff. 5 KStG, §§ 25 bis 27 KStDV)		Verlustabzug (§ 6 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)		Verlust		Nachrichtlich Im Gewinn enthaltene Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer), die dem Steuerabzug mit 30vH unterliegen haben		Körperschaftsart
Fälle	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	1 000 DM	Fälle	1 000 DM		
1	17 -	851	66 021 +	162	206	849	340 925	275 110	1	0	Verlustfälle (ohne Organgesellschaften) a) mit Gewinn aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges., o.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt	
-	-	15	2 522 +	10	15	15	12 563	10 056	-	-		
1	17 -	836 <sup>1)</sup>	63 499 + <sup>1)</sup>	152	191	834 <sup>1)</sup>	328 362 <sup>1)</sup>	265 054 <sup>1)</sup>	1	0		
-	-	204	4 024 +	22	25	202	15 785	11 786	3	0		
1	17 -	1 055	70 045 +	184	231	1 051	366 710	286 896	4	0		
4	355 +	2 483	262 203 -	370	660	950	196 017	458 910	13	30	b) mit Verlust aus 1968 Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG) darunter: Aktienges., Kommanditges., o.A., Kolonialges. Gesellschaften mit beschränkter Haftung Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG) Insgesamt	
1	354 +	50	33 560 -	23	102	21	7 146	40 817	3	9		
3	1 +	2 433	228 643 -	347	558	929	188 871	418 093	10	21		
-	-	631	17 323 -	33	30	166	48 919	66 288	1	16		
4	355 +	3 114	279 526 -	403	690	1 116	244 936	525 198	14	46		
4	845 +	194	10 964 +	44	280	114	45 586	56 830	1	0	Organgesellschaften	

um Zinsen handelt. - 4) ..... soweit der Gewinn (Verlust) im Bilanzgewinn nicht berücksichtigt ist.

8. Aufwendungen besonderer Art der unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Pensionsrückstellung (§ 6a EStG)						Pensionskassen				Unterstützungskassen							
	Zuführung zur Rückstellung für Pensionsverpflichtungen		Pensionszahlungen des Jahres 1968 insgesamt		Rückstellung für Pensionsverpflichtungen am Schluß des Wirtschaftsjahres		Zuwendungen an Pensionskassen nach dem Zuwendungsgesetz		Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahres		Zuwendungen an Unterstützungskassen nach dem Zuwendungsgesetz			Zahlungen		Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahres		
	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
<b>Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige</b>																		
Kapitalgesellschaften (§1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	746	122 178	464	45 027	813	1 139 462	47	10 709	46	200 429	295	100 411	323	51 754	355	1 041 630		
darunter:																		
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	137	64 933	122	26 991	145	619 319	11	1 681	11	30 045	84	69 013	95	39 602	100	813 059		
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	609	57 245	342	18 036	668	520 143	36	9 028	35	170 384	211	31 398	228	12 152	255	228 571		
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	325	45 745	207	23 747	361	381 794	23	827	12	4 248	56	2 037	48	1 163	61	20 352		
Insgesamt	1 071	167 923	671	68 774	1 174	1 521 256	70	11 536	58	204 677	351	102 448	371	52 917	416	1 061 982		
<b>Verlustfälle mit Gewinn aus 1968</b>																		
Kapitalgesellschaften (§1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	62	4 569	47	1 906	83	32 316	3	146	3	998	12	483	22	713	24	8 107		
darunter:																		
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	8	2 502	10	1 007	9	15 380	-	-	-	-	3	144	5	297	5	1 135		
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	54	2 067	37	899	74	16 936	.	.	.	.	9	339	17	416	19	6 972		
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	5	150	4	134	8	2 960	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
Insgesamt	67	4 719	51	2 040	91	35 276	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
<b>Verlustfälle mit Verlust aus 1968</b>																		
Kapitalgesellschaften (§1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	153	10 350	105	6 610	180	150 015	3	115	9	2 581	34	1 802	67	4 470	74	43 305		
darunter:																		
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	23	2 171	24	1 724	26	27 942	-	-	3	1 288	9	914	13	1 966	14	12 520		
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	130 <sup>1)</sup>	8 179 <sup>1)</sup>	81 <sup>1)</sup>	4 886 <sup>1)</sup>	154 <sup>1)</sup>	122 073 <sup>1)</sup>	.	.	.	.	25 <sup>1)</sup>	888 <sup>1)</sup>	54 <sup>1)</sup>	2 504 <sup>1)</sup>	60 <sup>1)</sup>	30 785 <sup>1)</sup>		
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	7	191	5	4 079	10	32 171	.	.	.	.	3	45	4	43	4	1 895		
Insgesamt	160	10 541	110	10 689	190	182 186	.	.	.	.	37	1 847	71	4 513	78	45 200		
<b>Zusammen (ohne Organgesellschaften)</b>																		
Kapitalgesellschaften (§1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	961	137 097	616	53 543	1 076	1 321 793	53	10 970	58	204 008	341	102 696	412	56 937	453	1 093 042		
darunter:																		
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	168	69 606	156	29 722	180	662 641	11	1 681	14	31 333	96	70 071	113	41 865	119	826 714		
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	793	67 491	460	23 821	896	659 152	42	9 289	44	172 675	245	32 625	299	15 072	334	266 328		
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2 - 6 KStG)	337	46 086	216	27 960	379	416 925	25	851	14	4 380	60	2 092	54	1 208	66	22 332		
Insgesamt	1 298	183 183	832	81 503	1 455	1 738 718	78	11 821	72	208 388	401	104 788	466	58 145	519	1 115 374		
<b>Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle)</b>																		
Kapitalgesellschaften (§1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)	185	24 041	132	9 901	211	234 140	9	1 467	11	16 609	61	14 779	59	20 092	64	184 918		
darunter:																		
Aktienges., Kommanditges.a.A., Kolonialges.	31	12 285	30	6 028	35	132 806	-	-	.	.	24	13 162	25	12 289	25	142 229		
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	154 <sup>1)</sup>	11 756 <sup>1)</sup>	102	3 873	176 <sup>1)</sup>	101 334 <sup>1)</sup>	.	.	.	.	37	1 617	34	7 803	39	42 689		

1) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses einschl. der Werte der Bergrechtlichen Gewerkschaften.

9. Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 7 EStG der unbeschränkt Steuerpflichtigen nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Gewinnermittlung nach					
	§ 4 Abs. 1 und § 5 EStG			§ 4 Abs. 3 EStG		
	Steuer- pflichtige	Absetzungen für Ab- nutzung oder Sub- stanzverringerung nach § 7 EStG	Gesamtbetrag der Einkünfte	Steuer- pflichtige	Absetzungen für Ab- nutzung oder Sub- stanzverringerung nach § 7 EStG	Gesamtbetrag der Einkünfte
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften)						
unter 3 000	624	5 824	986	45	101	83
3 000 - 8 000	672	6 595	3 586	25	120	113
8 000 - 12 000	394	4 774	3 905	6	50	48
12 000 - 16 000	335	4 615	4 682	.	.	.
16 000 - 20 000	235	4 354	4 221	-	-	-
20 000 - 25 000	214	5 240	4 855	.	.	.
25 000 - 50 000	648	21 389	23 301	-	-	-
50 000 - 100 000	535	28 142	38 209	-	-	-
100 000 - 200 000	459	54 513	66 149	-	-	-
200 000 - 500 000	375	112 993	90 132	-	-	-
500 000 - 1 Mill.	204	88 767	144 458	-	-	-
1 Mill. - 2 Mill.	139	123 753	197 647	-	-	-
2 Mill. - 5 Mill.	98	134 380	290 751	-	-	-
5 Mill. - 10 Mill.	48	173 635	324 121	-	-	-
10 Mill. - 20 Mill.	18	71 105	232 676	-	-	-
20 Mill. und mehr	18	1 074 574	1 666 353	-	-	-
Zusammen	5 016	1 914 653	3 096 032	79	285	291
Verlustfälle						
mit Gewinn aus 1968	663	98 405	51 025	5	38	22
mit Verlust aus 1968	1 668	159 942	-	72	715	-
Insgesamt	7 347	2 173 000	3 147 057	156	1 038	313
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle)	606	295 885	273 231	-	-	-

10. Spesenabzug der unbeschränkt Steuerpflichtigen

Körperschaftsart	Spesenabzug nach § 4 Abs. 5 und 6 EStG		Davon als Betriebsausgaben abgezogen	
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM
Mit Einkommen Veranlagte (ohne Organgesellschaften)				
darunter:				
Aktienges., Kommanditges. a.A., Kolonialgesellschaften	100	7 177	94	6 403
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	792	15 302	771	13 771
Alle übrigen Steuerpflichtigen	701	4 933	677	4 781
Zusammen	1 593	27 412	1 542	24 955
Verlustfälle				
mit Gewinn aus 1968	152	962	153	954
mit Verlust aus 1968	362	3 128	357	2 974
Insgesamt	2 107	31 502	2 052	28 883
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle)	174	5 734	170	5 555

11. Einkünfte aus Gewerbebetrieb, Einkommen und Steuerschuld der steuerbelasteten unbeschränkt Steuerpflichtigen, nach Wirtschaftsabteilungen/Wirtschaftsunterabteilungen (ohne Organgesellschaften)

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung	Körperschaften, Personalvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt					Darunter Kapitalgesellschaften				
	Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungs- abgabe	Steuer- pflich- tige	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	Einkommen	Steuerschuld	Ergänzungs- abgabe
	Anzahl	1 000 DM				Anzahl	1 000 DM			
0 Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	11	285	264	81	1	5	266	245	71	1
00 Land- und Forstwirtschaft	7	199	199	57	-	2	180	180	47	1
05 Fischerei und Fischzucht, gewerbliche Gärtnerei und gewerbliche Tierhaltung	4	86	65	24	-	3	86	65	24	-
1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	205	138 262	134 761	53 033	1 560	16	94 021	92 191	32 899	971
10 Energiewirtschaft und Wasserversorgung	200	130 315	127 387	50 016	1 469	13	86 886	85 625	30 278	892
11 Bergbau	5	7 947	7 374	3 017	91	3	7 135	6 566	2 621	79
2 Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 686	2 885 326	2 854 966	1 008 547	30 099	1 428	2 846 231	2 814 081	989 852	29 551
20 Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoff- Industrie) und Mineralölverarbeitung	113	241 581	240 288	88 302	2 644	112	241 345	240 053	88 187	2 641
21 Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	72	61 515	60 132	18 865	562	70	61 511	60 128	18 863	562
22 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	94	103 707	103 063	44 204	1 322	91	103 595	103 012	44 179	1 321
23 Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	56	23 052	22 281	8 026	243	56	23 052	22 281	8 026	243
24 Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	319	1 455 436	1 442 701	486 406	14 592	319	1 518 846	1 504 639	482 084	14 450
25 Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EW-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	276	612 604	608 586	220 924	6 619	274	515 472	509 961	208 477	6 257
26 Holz-, Papier- und Druckgewerbe	189	92 418	91 202	37 870	1 125	184	91 377	90 178	37 476	1 113
27 Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	185	125 566	119 009	42 879	1 182	182	124 521	118 964	42 864	1 182
28/29 Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	332	169 447	167 704	61 071	1 810	140	166 512	164 865	59 696	1 782
3 Baugewerbe	156	7 922	7 595	2 958	81	155	7 898	7 571	2 948	81
30 Bauhauptgewerbe	131	6 641	6 386	2 382	63	130	6 617	6 362	2 372	63
31 Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	25	1 281	1 209	576	18	25	1 281	1 209	576	18
4 Handel	1 360	119 414	116 459	49 414	1 412	869	94 325	91 536	37 280	1 072
40/41 Großhandel	1 097	90 739	88 125	37 357	1 062	637	67 790	65 328	26 263	752
42 Handelsvermittlung	22	410	361	111	2	22	410	361	111	2
43 Einzelhandel	241	28 265	27 973	11 946	348	210	26 125	25 847	10 906	318
5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	16 604	16 364	5 784	168	92	15 741	15 520	5 372	155
6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 080	549 252	542 796	191 746	5 577	88	189 758	189 436	69 308	2 071
60 Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	2 023	502 063	495 739	171 099	4 962	56	156 523	156 301	55 318	1 654
61 Versicherungsgewerbe	57	47 189	47 057	20 647	615	32	33 235	33 135	13 990	417
7 Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und Freien Berufen erbracht	1 475	146 953	144 411	58 174	1 668	1 293	144 352	140 866	56 433	1 625
8 Organisationen ohne Erwerbscharakter	128	2 337	2 321	802	17	3	1 386	1 386	367	11
9 Gebietskörperschaften	51	1 945	1 749	857	23	1	1	1	-	-
0 - 9 Insgesamt	7 252	3 868 300	3 821 686	1 371 396	40 606	3 950	3 393 979	3 352 833	1 194 530	35 538